

alpenverein



Heft 1/Jänner 2018

horn







Der Vereinsvorstand lädt Sie herzlich ein.

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018

**Samstag, 17. Februar 2018 - Beginn: 16.00 Uhr**  
**Hotel Blie, großer Saal**

## Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des Obmannes
- 3.) Berichte Jugendwart, Alpinwart, Wegewart
- 4.) Kassabericht
- 5.) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassier
- 6.) Ehrung langjähriger Mitglieder
- 7.) Allfälliges

Im Anschluß an die Versammlung zeigt uns  
Franz Langthaler einige Dias über die Besteigung des  
**Finsteraarhorns** in der Schweiz



### Auszug aus den Satzungen der Sektion Horn:

Anträge (z.B. alternative Wahlvorschläge) zur Hauptversammlung sind mindestens acht Tage vor dem Termin der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen; diese sind bei Beginn der Hauptversammlung vom Obmann vorzulegen und als letzter Tagesordnungspunkt (vor „Allfälliges“) zu erledigen. Zusatzanträge zu Tagesordnungspunkten können auch noch mündlich bei der Hauptversammlung gestellt werden.

Herausgeber: **Alpenverein Horn**  
Brugger Strasse 4  
3751 Sigmundsherberg

Telefon: 0664/82 39 407  
e-mail: [horn@sektion.alpenverein.at](mailto:horn@sektion.alpenverein.at)  
internet: [www.alpenverein.at/horn](http://www.alpenverein.at/horn)

**ZVR-Nr.:** 274947685  
**Druck:** Print-Shop Berger, 3580 Horn,  
internet: [www.berger.at](http://www.berger.at)



## Liebe Mitglieder !

2018 wird ein besonders Jahr in unserer Vereinsgeschichte. Vor genau 60 Jahren gründeten einige Bergfreunde die Sektion Horn des Österreichischen Alpenvereins. Mit 34 Mitgliedern im Gründungsjahr bzw. 59 Mitgliedern im 2. Jahr startete die Sektion ins Alpenvereinsleben. Dank der Aktivitäten unter den Obmännern Alois Kager, Prof. Ludwig Hengsberger, Erwin Soucek und Gerold Sprung konnte der Mitgliederstand bis ins Jahr 2017 auf 552 Mitglieder ausgebaut werden.

Am Samstag, 16.6.2018 werden wir dieses Jubiläum gebührend feiern. Ein genaues Programm erscheint in unserer nächsten Zeitschrift.

Unser umfangreiches Jahresprogramm 2018 finden Sie als Beilage zu dieser Ausgabe. Die Tourenleiterinnen und Tourenleiter haben sich da wieder einiges einfallen lassen, und ein attraktives Programm zusammengestellt.

Die Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am Samstag, 17.2.2018 um 16 Uhr finden Sie gleich links. Es erwarten Sie neben einem hochinteressanten Diavortrag von Franz Langthaler auch die Tätigkeitsberichte der einzelnen „Referate“. Besonders interessant wird es dieses Mal bei den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

So bleibt mir nur noch, Ihnen ein schönes Wanderjahr zu wünschen – ob alleine, mit der Familie oder auf einer unserer Sektionstouren. Vielleicht sehen wir uns ja bei der Mitgliederversammlung, der 60-Jahr-Feier oder irgendeiner anderen unserer zahlreichen Aktivitäten.

Michael Schwayda

## 60-Jahr-Feier des Alpenvereins Horn

**Samstag, 16.6.2018 ab 14 Uhr**

(im Höbarthmuseum)

Schnupperklettern am 8,5 m hohen Kletterturm vor dem Museum  
Kindernachmittag  
Festakt in der Kulturparkhalle  
Eröffnung der Sonderausstellung „Hoch hinaus“  
anschließend Buffet

### Winterprogramm Februar – April 2018

**So., 4.2. Waitzendorf – Rosenau – Europawarte – Waitzendorf**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 2.2.**

**So., 11.2. Maissau – Oberdürnbach – Unterdürnbach – Maissau**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 9.2.**

**So., 18.2. Klopffartsberg – Runde**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3.30 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 16.2.**

**So., 25.2. Mitterretzbach – Heiliger Stein – Unterretzbach – Mitterretzbach**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3.30 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 23.2.**

**So., 4.3. Stiefern – Thürnaustift – Stiefern**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 4 Std., Leitung: Herwig Müllner, Mobil: 0676/91 82 787, **Anmeldung bis 2.3.**

**So., 11.3. Friedersbach (5-Dörfer-Weg)**

Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 4 Std., Leitung: Herbert Klampfer, Mobil: 0664/73 72 06 36, **Anmeldung bis 9.3.**

**So., 18.3. Um die Burg Rastenberg**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3.30 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 16.3.**

**So., 25.3. Sigmundsherberg – Pulkau Weg Nr. 663**

Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 4 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 23.3.**

**So., 8.4. Vysoky kamen (Tschechien)**

Reisepass mitnehmen! Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit Pkw, Gehzeit: 3.30 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, **Anmeldung bis 6.4.**

<http://www.alpenverein.at/horn/>



## Eibiswalder Wanderwoche

Zum letzten Mal fand heuer die Eibiswalder Wanderwoche statt. Nach 13 Jahren – 2004 begann ich damit – ist diese nun Geschichte. 14mal konnte ich sehr schöne Tage hier verbringen und viele nette Freundschaften schließen. Mein Dank gilt ganz besonders Erika und Fritz Käfer, sowie unseren Freunden von der OG-Eibiswald, die sich immer bemühten, für uns schöne Wanderungen zusammen zu stellen, wobei die Geselligkeit nie zu kurz kam. Auch heuer hatten wir wieder den Wettergott auf unserer Seite, sodass die geplanten Wanderungen durchgeführt werden konnten. Diese wurden wie immer am Anreisetag im Ghf. Kirchenwirt besprochen, wobei auch unser langjähriger Tourenleiter, Franz Fließner mit dabei war. Heuer konnte er aus gesundheitlichen Gründen an den Wanderungen nicht teilnehmen. Der erste Wandertag führte uns auf die Soboth. Vom Gh. Lindner starteten wir unter Donnergröllen zur Dreieckhütte, die wir noch vor dem ersten Regenguss erreichten. Einkehr angesagt und abwarten. Der Rückweg erfolgte genauso und wir erreichten trocken unseren Ausgangspunkt. Am Abend ein „Mussbesuch“ in der beliebten Buschenschank Haring. Der nächste Tag hatte eine schlechte Wettervorhersage und wir nutzten die Gelegenheit, uns am Vormittag einen wunderbaren Videofilm über die Julischen Alpen von unserem Freund, Franz Kollmann anzusehen. Am Nachmittag wanderten wir um Eibiswald mit einem Pflichtbesuch am Pfeiserhof,



am Abend gab es ein „Publikumssingen“ in der Buschenschank Glirsch. Samstag ging es vom „Jagawirt“ aufwärts zur Brendlhütte und zurück mit einem kurzen Abstecher zum „Wirtbartl“ zum Stärken. Den Abend verbrachten wir wieder in der beliebten Buschenschank Haring. Sonntag fuhren wir mit einem Taxi rauf nach St. Lorenzen zum Kirchweihfest, einer Veranstaltung, die wir schon seit Jahren besuchen. Zurück ging es per pedes nach Eibiswald, mit einem Abstecher zu Mriedl und Karl Tschemmernegg. Hier werden wir immer mit Speis und Trank verwöhnt. Am letzten Wandertag brachte uns ein Taxi hinauf zum „Bartlippi“, von dort war es nur mehr ein

kurzer Anstieg zur Kapunerhütte. Nach kurzer Stärkung wanderten wir am Grenzweg 03 über Pongratzen – einmal in Österreich, einmal in Slowenien - zum Ghf. Mukounig, wo wir unseren Hunger stillten. Mit dem Taxi fuhren wir wieder zurück nach Eibiswald. Bevor es wieder hieß, die Heimreise anzutreten, nahmen wir noch – wie alle Jahre davor – an der Bergmesse in der Pauluskapelle auf der Weinebene teil. Damit endeten „offiziell“ die letzten Eibiswalder Wandertage. Ich möchte mich nochmals für die Geselligkeit und Gastfreundschaft herzlich bedanken. Freunde ich komme wieder – bis zum Wiedersehen!

*Gerold Sprung*







**Kral Verlag  
GmbH**

J.F.-Kennedy-Platz 2  
A-2560 Berndorf  
HP: www.kral-verlag.at

Mail: office@kral-verlag.at  
Tel: +43 2672 82236  
Fax: +43 2672 82236 4

Bernhard Baumgartner

## WANDER-ERLEBNIS

### WALDVIERTEL GRENZENLOS

MIT SÜDBÖHMEN & SÜDMÄHREN

Der umfangreichste Wanderführer für das Wald4tel  
rassige Extremtouren und ausgedehnte Wanderungen  
erweiterte Neuauflage 2016

312 Seiten

Format 11x20 cm

ISBN 978-3-99024-414-2

**Preis: € 16,90**

Mit diesem Wanderführer lockt Bernhard Baumgartner mitten ins „Herz des Waldviertels“ zwischen Zwettl, Weinsberger Wald und Lainsitztal. In großem Bogen führen die lohnendsten Ziele durch das einzigartige „nordische Niederösterreich“. Sogar über die Grenze nach Südböhmen und zu den Bergen im „Tschechischen Kanada“, in weitgehend unbekannte Wandergebiete! Der Kreis schließt sich mit den romantischen Tälern von Kamp und Krens und den Granitgipfeln im Ysper- und Weitental. Dieses erfolgreiche Werk ist neu bearbeitet und um kaum bekannten Routen erweitert. Es präsentiert in Wegbeschreibungen, Bildern und Karten Wanderungen für jeden Geschmack, von leichten Wegen samt „Kinder-Tipps“ bis zu anspruchsvollen Touren. Kultur und Natur kommen dabei natürlich nicht zu kurz.



Eveline & Gottfried Grossinger

## AUSFLUGS-ERLEBNIS

### SÜDLICHES WALDVIERTEL

SEHENSWERTES, WANDERUNGEN, RADTOUREN

aber auch dazu ein, es mit dem Rad kennenzulernen. Die vorgestellten Rundtouren decken die gesamte Region ab und bieten Genussfahrern und Radsportlern ein besonderes Ausflugsenerlebnis. In diesem Ausflugsführer finden Sie Anregungen für Tagesausflüge sowie Urlaubsziele.

Das Südliche Waldviertel wird Sommer wie Winter zum echten Erlebnis. Man schließt die Augen und sieht vor sich ein Bild: sanfte Hügel, einsame Waldwege, moosgrüne Granitriesen, einladende Seen und Teiche – man ist in der grenzenlosen Freiheit, dem Outdoor-Paradies Südliches Waldviertel angekommen. Hier lässt es sich einfach abschalten, die Natur genießen und die Luft einatmen. Der Alltag bleibt zu Hause und man genießt das Südliche Waldviertel in vollen Zügen. Der Sommer im Südlichen Waldviertel verspricht mit seinem schier unerschöpflichen Angebot an Wanderwegen ungeahnte Möglichkeiten für Wanderer, Mountainbiker und alle Spaziergänger.

Gut beschilderte Wanderwege führen über duftende Kräuterpflanzen, blühende Mohnfelder, durch dunkelgrüne Wälder, vorbei an Bauerngärten, nahe an Flüssen und Bächen, zu Ruinen und Burgen, Stiften und ehemaligen Klöstern, zu Aussichtswarten und an Kraftplätze.

Bike-Fans finden im Südlichen Waldviertel ein echtes Eldorado: Gekoppelt mit heimischer Gastronomie und radfreundlichen Gastgebern wird das Mountainbiken zum unvergesslichen Erlebnis.

1. Auflage 2017

336 Seiten

Format 11x20 cm

ISBN 978-3-99024-658-0

**Preis: € 19,90**

Gotische Kunstschatze, geheimnisvolle Burgen und Schlösser, prächtige Barockkirchen und traumhafte Wander- und Radwege – das Südliche Waldviertel bietet viele unterschiedliche und sehenswerte Ausflugsziele. 23 Gemeinden werden mit ihren 176 Sehenswürdigkeiten und mit ihren Angeboten an Aktivitäten und Gastronomie detailliert vorgestellt. Die abwechslungsreiche Landschaft bietet Wanderziele für alle Altersgruppen. Von einfachen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Bergtouren werden alle Wanderungen nachvollziehbar beschrieben. Das Südliche Waldviertel lädt

zugestellt wird, senden wir Ihnen das Jahrbuch umgehend zu.

Alpenvereinsjahrbuch

## BERG 2018

Preis für Mitglieder inkl. Portokosten

**EUR 24,50**

Bestellung bei Fam. Schwayda tel. 0664/82 39 407 oder e-mail: horn@sektion.alpenverein.at. Bei Einzahlung mit dem separaten Zahlschein für das Jahrbuch, der auch heute wieder mit einer separaten Aussendung



zugestellt wird, senden wir Ihnen das Jahrbuch umgehend zu.

BergWelten: Großglockner

256 Seiten, ca. 230 farbige und viele sw. Abb., 21 x 26 cm, gebunden

Das neue Jahrbuch mit den attraktiven Schwerpunkt-Themen „Großglockner“ sowie „Bergsport und Gesundheit“

Alpenvereinsmitglieder beziehen mit diesem Band gratis die neu herausgegebene AV-Karte 40, Glocknergruppe im Maßstab 1:25.000.

## Rosalien- und Leithagebirge

Wenn auch auf der höchsten Erhebung kein Gipfelkreuz steht, so ist dieses Gebirge trotzdem eine Wanderung wert. Wir hatten zwei wunderschöne Herbsttage mit idealer Temperatur und Aussicht. Am ersten Tag starteten wir beim Fried-

gauf zu den Rosalienhäusern und zur schon sichtbaren Rosalienkapelle, dem höchsten Punkt unserer Wanderung, 748m mit herrlichem Fernblick und Rastplatz: Schneeberg, Rax, die Windräder der Pretulalpe, Ödenburger Gebirge und im Osten unten der Neusiedlersee! Kurzer Abstieg zum Hartspitz. Von hier auf schönem Waldweg, teilweise steil bergab ins Paradies und zurück zum Aus-



steten Auf und Ab zum Gscheidkreuz und kurz danach erfolgte ein letzter Anstieg auf den Buchkogel, 433m mit Aussichtswarte. Der von uns gewählte

hof von Forchtenstein und gleich bergauf zur mächtigen Festung gleichen Namens. Bei einem kurzen Rundgang entdeckten wir das Burgrestaurant mit Ankündigung „Schilcher Sturm“. Dem konnten wir als „Eibiswaldwanderer“ nicht widerstehen und legten eine Rastpause ein. Gestärkt ging es weiter ber-

gangspunkt. Nach Nächtigung in Wulkaprodersdorf parkten wir am zweiten Tag in Eisenstadt beim Landesmuseum ein. Von hier ging es bergauf zur Gloriette und weiter zur Gloriettwarte, die uns von oben wieder einen herrlichen Ausblick bot. Von der Warte ging es nochmals leicht bergauf und danach im

stieg war nicht ideal. Umgefallene Bäume, die auf dem markierten Weg nicht beseitigt worden waren, zwangen uns zu einigen Umleitungen. Zurück in Eisenstadt noch ein kurzer Imbiss und wir waren wieder auf dem Heimweg mit der Erinnerung an zwei schöne Wandertage.

*Gerold Sprung*

## Poysdorfer Kellergasse



Mit über 2000 Sonnenstunden im Jahr gilt Poysdorf als die sonnigste Stadt des Weinviertels. Nachdem die Wettervorhersage für das Waldviertel eher sehr schlecht war, wählte ich statt Alt-Melon (wie im Programm vorgesehen) die „Sonnenstadt Poysdorf“. Obwohl wir keine Sonne hatten war es eine gute Entscheidung, denn unsere Kleidung blieb trocken. Bei der Abfahrt in Horn war der Himmel bedeckt, doch vor Laa/Thaya zeigten sich schon einige Sonnenfenster. In Poysdorf starteten wir vom Dreifaltigkeitsplatz durch die Stadt bergauf zur Kirche und anschließend durch die schöne alte Kellergasse, zwischen Weingärten und Felder, am Restaurant Veltlin vorbei, leicht bergan zum Rastplatz Fürstenföhren. Nach kurzer Wanderung folgten wir dem Wegweiser

Kleinhadersdorf, unserem nächsten Ziel. Dazwischen noch ein kurzer Verhauer (schlechte Markierung), dann aber am richtigen Weg durch die bunte Kellergasse nach Kleinhadersdorf. Den Poybach entlang erreichten wir die Wallfahrtskirche „Maria Bründl“. Im 18. Und 19. Jahrhundert gehörte sie zu den bedeutendsten Pilgerzielen des Weinviertels. Die kleine Quelle soll vor allem bei Augen- und Fußleiden heilsame Wirkung gehabt haben. Am Poybach entlang, vorbei am Badeteich und der Freizeit-Sportanlage erreichten wir wieder Poysdorf. Nach einer Stärkung ging es zurück zu den Autos, wobei die ersten Regentropfen fielen. Kurz nach Poysdorf begleitete uns der Regen bis zurück nach Horn. Wieder einmal Wetterglück gehabt!

*Gerold Sprung*



Marcus Stöckl  
**LEICHTE WANDERUNGEN**

Rother Wanderbuch - Genusstouren im Wald- und Weinviertel - 40 Touren



1. Auflage 2016  
 176 Seiten mit 122 Fotos, 40 Höhenprofilen, 40 Wanderkärtchen  
 Format 12,5x20 cm kartoniert  
 ISBN 978-3-7633-3159-8

**Preis: € 17,40**

**GPS-Daten zum Download**

Wandern stärkt Körper und Geist, der Aufenthalt in der Natur tut uns gut, Wandern ist der optimale Gesundheits- und Ausgleichssport für

Büromenschen ... Das alles wissen Sie natürlich, aber am Sonntagmorgen siegt der »innere Schweinehund« regelmäßig über Ihre guten Vorsätze? Dann versuchen Sie es doch einmal mit den Genusstouren aus dem Rother Wanderbuch »Leichte Wanderungen im Wald- und Weinviertel«! Naturliebhaber und solche, die es noch werden wollen, finden in diesem Buch jede Menge Ideen für gemütliches Wandern ohne allzu viel Schweiß und Stress, dafür aber mit vielen landschaftlichen, kulturellen und natürlich auch kulinarischen

**BERGVERLAG RUDOLF ROTHER GMBH**  
 Keltnering 17, 82041 Oberhaching  
 Tel.: +49/89/60 86 69-0  
 e-mail: [bergverlag@rother.de](mailto:bergverlag@rother.de)  
 internet: <http://www.rother.de>



Schmankerln.

Der Wiener Autor Marcus Stöckl präsentiert 40 abwechslungsreiche, großteils familientaugliche Touren im nördlichen Niederösterreich, zwischen Blockheide, Wachau, Marchfeld und Donau-Auen; beliebte Ausflugsziele ebenso wie echte Geheimtipps. Alle Wanderungen zeichnen sich durch geringe Höhenunterschiede, moderate Gehzeiten sowie leicht zu findende und gut beschilderte Wege aus. Es bleibt genügend Zeit zum Rasten, Schauen, Baden, Spielen, Seele-Baumeln-Lassen und natürlich für eine gemütliche Einkehr in einem Gasthaus oder bei einem Heurigen – wie gut, dass die meisten Touren auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.

Übersichtliche Informationen zu den wichtigsten Fakten wie Anreise, Gehzeiten, Höhenunterschiede und Infrastruktur, dazu detaillierte Wegbeschreibungen, Karten mit eingezeichnetem Routenverlauf, exakte Streckenprofile sowie machen das Planen und Wandern selbst für Einsteiger problemlos. GPS-Daten stehen zum Download von der Internetseite des Bergverlag Rother bereit. Und auch das Lesevergnügen kommt nicht zu kurz: Viel Wissenswertes zu Land und Leuten sowie zahlreiche Fotos wecken schon beim ersten Durchblättern die Vorfreude auf Ausflüge ins nördliche Niederösterreich.

# ALPENVEREINS-VERSICHERUNGEN



neben dem ALPENVEREIN WELTWEIT SERVICE, welches im Mitgliedsbeitrag enthalten ist und unter anderem die Bergungskosten abdeckt, haben Alpenvereins-Mitglieder noch die Möglichkeit für preisgünstige Zusatzversicherungen, die online abgeschlossen werden können. Informieren Sie sich auf [www.alpenverein.at/versicherung](http://www.alpenverein.at/versicherung).

**alpenverein**  
 horn

